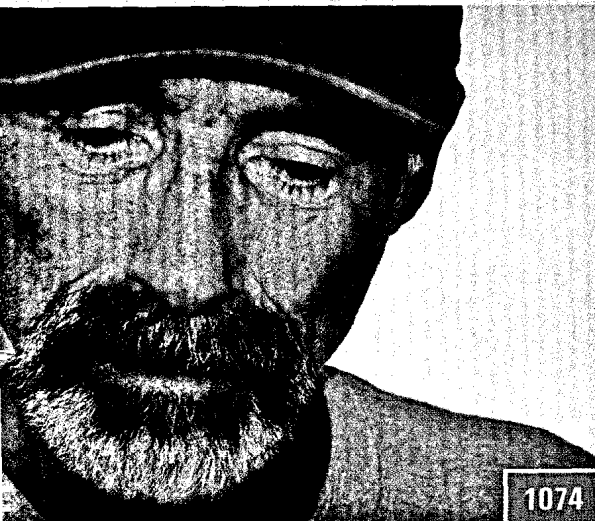




TITEL: Pflegende tun viel für die Gesundheit anderer, zu wenig aber für ihre eigene Gesundheit. Dabei steigt die Arbeitsbelastung im Pflegeberuf. Die Folge: Fehlzeiten, hohe Krankenstände, Burnout. Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz schafft Abhilfe, muss aber bereits in der Ausbildung ansetzen. (Foto: iStockphoto)



FRONTOTEMPORALE DEMENZ: Die Krankheit ist tückisch: Sie bricht meist bereits vor dem 60. Lebensjahr aus und wird oft erst spät erkannt. Therapien und Medikamente gibt es nicht. Was können Pflegende tun, um den Betroffenen zu helfen?



RECHTE STERBENDER: Die Lebensqualität von schwerkranken und sterbenden Menschen zu verbessern, stellt für Pflegende eine große Herausforderung dar: Die jüngst verabschiedete Charta schafft ein Recht auf Kranksein und Sterben in Würde.

Kennen Sie schon Die Schwester Der Pfleger plus*, die Fachbeilage rund um die ambulante und stationäre Altenpflege? Weitere Informationen über petra.yolk@bibliomed.de

1041 ■ EDITORIAL

1044 ■ AKTUELL

■ SCHWERPUNKT

1048 Gesundheitsförderung

Gesunde Pflege beginnt in der Pflegeausbildung

Von J. Bomball, A. Schwanke, Dr. M. Stöver, Prof. Dr. St. Görres

1056 Betriebliche Gesundheitsförderung im OP
Pflegende mit besonderen Bedürfnissen

Von Christine Rickers

1060 Gesundheitsförderungsprojekte
Was wird gefördert – wer profitiert?

Von Prof. Dr. Ulrike Höhmann et al.

■ PRAXIS

1066 Weltkongress für Kardiologie 2010

Time is Brain: Zeit rettet Leben!

Von Stephan Dönitz

1068 Tumordiagnostik

Der endobronchiale Ultraschall

Von Günther Miehl

▶ 1074 Frontotemporale Demenz

Herausforderung für Angehörige, Pflegekräfte und Ärzte

Von Helga Schneider-Schelke

1080 Neues Krankenhausmuseum in Bielefeld

Pflegegeschichte lebendig machen

Von Claus-Henning Ammann

1082 Konzept DOLORES

Schnobbl nimmt Kindern Angst vor der OP

Von Raimond Ehrentraut

■ GESUNDHEITSPOLITIK

1084 Blickpunkt Berlin

Migranten in der Pflege: Rundumschlag mit Win-win-Charakter?

Von Dr. Michael Zaddach

▶ 1086 Rechte Sterbender

Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen

Von Gudrun Gille

■ DBfK-AKTUELL

1093 Kommentar

1094 Nachrichten des Bundesverbandes

1100 Personalmangel in der Pflege

Von Magnet-Krankenhäusern lernen

Von Franz Wagner

- 1104 Nachrichten der Regionalverbände
- 1108 Termine
- 1110 DBfK-Adressen

■ MANAGEMENT

- 1090 Mentoring
Starthilfe für junge Führungskräfte
Von Sabine Kalkhoff

- ▶ 1112 Delegation ärztlicher Tätigkeiten
Zytostatikagabe durch Pflegende
Von Claudia Hänsch et al.

■ WISSENSCHAFT

- 1118 Online-Studium
Pflegewissenschaft online studieren – ein neuer Weg
Von Dr. A. Ewers, S. Revers, Ch. Hieber, Prof. Dr. J. Osterbrink

■ BILDUNG

- 1122 Best Practice in der Pflegeausbildung
Evaluationsstudie: Das Best Practice-Modell der Pflegeausbildung
Von Martina Stöver et al.

- 1128 Viele Wege führen zum Ziel
Pflegepädagogik – Berufswunsch Pflegelehrer
Von Annette Heuwinkel-Otter et al.

1131 **Tipps und Termine**

■ RECHTSRAT

- 1132 Mitbestimmung?
Personalgestaltung durch eine Schwesternschaft
Von Prof. Dr. Volker Großkopf

■ INDUSTRIE-AKTUELL

- 1136 Management der Infusionstherapie
Zeit- und Kostenersparnis durch innovatives Infusionsbesteck
Von Abdol A. Ameri

1134 ■ IMPRESSUM

1139 ■ LESERMEINUNG

1140 ■ BUCH-TIPPS

1142 ■ INDUSTRIE-TIPPS

1144 ■ TV-TIPPS

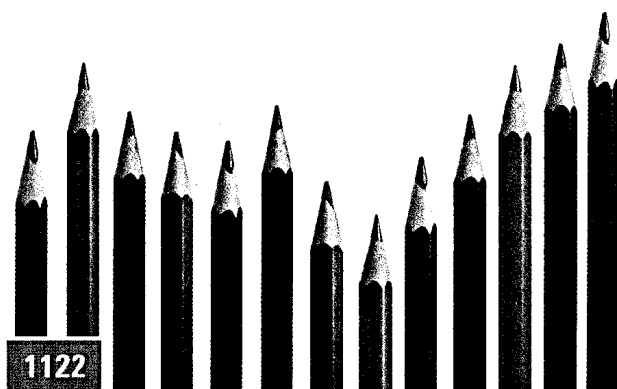
Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen Beilagen der Apollon Hochschule der Gesundheitswirtschaft, Bremen, der Messe Bremen; der Schlütersche Verlagsgesellschaft mbh & Co.KG, Hannover, der 7days Marc Staperfeld GmbH, Osnabrück, und Teilbeilagen des Klinikums -cekib-, Nürnberg, des DBfK Südost, München, und der Fachbuch Richter GmbH, Münster, bei.



1112

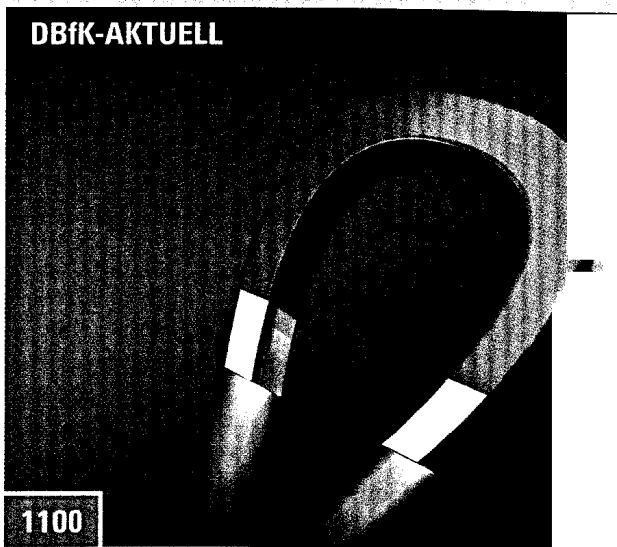
DELEGATION: Angesichts steigender Kosten und drohendem Ärztemangel muss das Thema Delegation ärztlicher Tätigkeiten neu überdacht werden. Die Uniklinik Köln hat nun ein Projekt zur Applikation von Zytostatika durch Pflegende erfolgreich umgesetzt.



1122

BEST PRACTICE: Die Ausbildung der Pflegeberufe befindet sich im Umbruch. Im Rahmen einer aktuellen Studie konnten nun Handlungsempfehlungen für eine zukunftsfähige Ausbildungsstruktur formuliert werden.

DBfK-AKTUELL



1100

PERSONALMANGEL: International betrachtet gibt es große Unterschiede im Ausmaß des Mangels an Pflegekräften im Krankenhaus. Kann Deutschland von ausländischen Magnet-Krankenhäusern lernen?

Alle Artikel finden Sie auch im Internet unter www.bibliomed.de